GEMEINDEBRIEF

GROBENMEER - OLDENBROK - OVELGÖNNE - STRÜCKHAUSEN





Prüft alles und behaltet das Gute...



Liebe Leserin, lieber Leser,

Weihnachten steht vor der Tür - und unsere schöne bunte Warenwelt hat sich wieder besonders für uns rausgeputzt. Das Zauberwort heißt

"Einkaufserlebnis" und man gibt sich wirklich Mühe, es für uns schön zu machen. Ich muss zugeben, jetzt durch die Geschäfte zu bummeln und nach hübschen oder nützlichen Dingen für die Lieben Ausschau zu halten, das macht schon Spaß. Und wenn man dann noch fündig wird erst recht. Aber manchmal bin ich auch überfordert. So ein großes Angebot, so viele verschiedene Ausführungen! Wer soll sich denn da noch auskennen. Soll man auf den Preis gucken, die Marke, die Qualität oder die Optik? Am besten natürlich, wenn alles stimmt... aber das wäre dann schon ein Glücksfall.

"Prüft alles und behaltet das Gute". schreibt Paulus seinen Leuten in Thessaloniki. "Echt? Prüft alles?", frage ich mich vor dem Kaufhausregal und kriege kalte Füße. Ja, tatsächlich! "Prüft alles!" Zum Glück ist Paulus kein Shoppingratgeber. Bei ihm geht es um Wichtigeres. Es geht darum, sich im Dschungel der Meinungen und Lebenseinstellungen, der Glaubenssätze und Überzeugungen, der Argumente und Behauptungen zurecht zu finden. Wie unterscheide ich echte Fakten und Fake-News? Wie merken wir, ob ehrlich um den richtigen Weg gerungen wird, oder nur manipuliert werden soll? Wie erkenne ich als Christ, ob Gott mit dem einverstanden ist, was hier von ihm behauptet wird, oder ob man seinen Namen nur benutzt und missbraucht?

"Prüft das alles!", sagt Paulus. Prüft das wirklich alles! Winkt nicht allein schon deshalb ab, weil eine Meinung oder ein Argument aus der "falschen" Ecke kommt. Vielleicht steckt ja doch Wahrheit drin? Vielleicht sollte man sich das mal anhören? Werft eure Vorurteile mal über Bord, legt eure Scheuklappen ab!

Zum Prüfen und Messen muss man natürlich auch einen Maßstab haben, sonst kann man nichts beurteilen. Die Messlatte, die Gott uns an die Hand gibt, ist sehr klar. Es sind Glaube, Liebe und Hoffnung, die uns leiten sollen, Gottesliebe und Nächstenliebe, wie Jesus sie uns vorgelebt hat, Gottes Wort in den zehn Geboten. Also lasst uns, wenn wir etwas prüfen, fragen: Ist es wahr? Ist es menschenfreundlich? Was hält Gott eigentlich davon? Entspricht es seiner Liebe zur Schöpfung und zu seinen Menschen? Wenn wir beim Prüfen so fragen, dann wird schon vieles klarer.

Mit dem, was bei dieser Prüfung durchfällt, hält Paulus sich nicht lange auf. Er schaut lieber auf das, was die Prüfung besteht: "Das Gute behaltet!" Haltet das Gute fest! Darauf liegt Segen! Hegt und pflegt das Gute, damit Freundlichkeit wächst und Großzügigkeit gedeiht und unser Miteinander uns Trost und Hoffnung schenkt.

"Das Gute behaltet", denke ich da vor meinem Kaufhausregal und nehme mir vor, zu der liebevoll ausgesuchten Kleinigkeit auch noch eine richtig schöne, persönliche Weihnachtskarte zu schreiben.

Eine gesegnete Adventszeit, ein lichtvolles Weihnachtsfest und ein behütetes neues Jahr wünscht Ihnen Ihre

Pastorin Katja Röker

Kein Abschied für immer

Marion Meyer möchte sich auch im Ruhestand für uns engagieren

Am 29. Dezember verabschiedet sich unsere Ovelgönner Küsterin Marion Meyer in den Ruhestand.

Zu "ihrem" letzten Gottesdienst um Uhr in der Martins-Kirche in Ovelgönne und zum anschließenden Empfang im Gemeindehaus sind alle herzlich eingeladen.

Katharina Köpp hat Frau Meyer anlässlich ihres Abschiedes interviewt:

Köpp: Marion, du gehst nach fast 30 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Was hat dich ursprünglich dazu bewegt, Küsterin zu werden?

Mever: Ich habe im März 1996 die Friedhofstätigkeit in Ovelgönne übernommen und 2002 die für das Gemeindehaus. Als dann 2008 die Küster-

stelle in Ovelgönne neu besetzt werden musste, habe ich mich dafür beworben und die Stelle auch bekommen.

Köpp: Was hat dir in 30 Jahren am meisten Freude bereitet?

Mever: Freude hat mir immer das Schmücken und Dekorieren des Gemeindehauses und der Kirche für besondere Anlässe gemacht. Da ich bei den Gottesdiensten und bei Vermietungen immer vor Ort war, hatte ich auch viele Kontakte mit verschiedenen Leuten.

Köpp: Gibt es ein besonderes Ereignis oder eine besondere Erfahrung in deiner

Zeit als Küsterin, an das du dich besonders gern erinnerst?

Meyer: Es gab viele schöne Ereignisse.

Eines davon war die 200-Jahrfeier der Martins-Kirche Ovelgönne in 2009.

Köpp: Wie haben sich die Aufgaben und Herausforderungen des Küsterdienstes im Laufe der Jahre verändert?

Meyer: Zu Beginn meiner Tätigkeit war die Kirchengemeinde Ovelgönne eigenständig. Dadurch gab es mehr Gottesdienste, Taufen und Trauungen. Durch die Zu-

sammenlegung der vier Kirchengemeinden zu Vier Kirchen Ovelgönne, haben wir Küsterinnen mehr Kontakt zueinander bekommen und auch Vertretungen übernommen. Bei besonderen Gottesdiensten. wie beispielsweise beim Erntedankgottesdienst, arbeiten alle

Küsterinnen als



Köpp: Wie stellst du dir deinen Ruhestand vor, und gibt es Pläne, weiterhin in irgendeiner Weise mit der Kirche verbunden zu bleiben?

Meyer: Ich freue mich auf den neuen Lebensabschnitt und die Möglichkeit, spontan was zu unternehmen. Beim Kaffeenachmittag des Seniorenkreises Ovelgönne werde ich diesen weiter unterstützen und auch sonst werde ich für die Kirchengemeinde da sein.

Köpp: Marion, ich bedanke mich für das Interview und wünsche dir alles Gute für Deinen Ruhestand.





NIEDERSACHSEN

Kreisverband Wesermarsch Tel.: 04401 - 4784 info.brake@sovd-nds.de

https://www.sovd-wesermarsch.de

Ortsverband Oldenbrok-Großenmeer Magrit Böseler Tel.: 04480-608

Gaststätte Salzendeich



Großenmeer/Salzendeich Tel. 04483/296

Ihr Ziel für Vereins -, Betriebs - und Familienfeiern.

Unsere Spezialität: "Brataalessen" auf Anmeldung

- · Achsvermessung · Reifenservice
- Inspektion aller Fabrikate nach Herstellerangaben • Klima-Service

· HU*/AU

*Durchführung durch externe autorisierte Prüforganisationen



O. Lehnort • Strückhauser 3 • Ovelgönne • Tel. 04480/948723 • www.kfz-lehnort.de



GEHEIMTIPPDer schönste Tag

Die coolste Location in Ihrer Nähe ist Ihre Kirche.

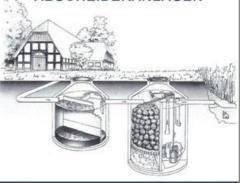
Es sind noch Termine frei.



KLEINKLÄRANLAGEN

EINBAU UND NACHRÜSTUNG

WARTUNGSVERTRÄGE REGENWASSERNUTZUNG ABSCHEIDERANLAGEN



WALTHER GMBH

HAVENDORFERSAND 1A 26935 STADLAND

Tel.: 04731-80145 • Fax: 04731-80399 info@walther-abwassertechnik.de www.walther-abwassertechnik.de



Segen für die Wesermarsch



Herzliche Einladung zum vierten Segensabend! Unter dem Motto "Segen jetzt" lassen wir uns segnen und laden dazu am Mittwoch, 18. Dezember um 18 Uhr in die St.-Matthäuskirche nach Rodenkirchen ein. Nach einem halbstündigen Segensabend mit Liedern, Kurzandacht und Segnungsteil besteht die Möglichkeit, bei einem Abendimbiss miteinander ins Gespräch zu kommen.

Pfarrer Dr. St. Welz und Team

Unsere Weihnachts-Gottesdienste

Auch dieses Jahr haben wir wieder ein buntes Weihnachtprogramm für Sie.



Heilig Abend, 24. Dezember

Um 14 Uhr wird Superintendent i. R. Hans Hentschel in **Ovelgönne** wieder einen Mitmach-Gottesdienst für Groß und Klein anbieten.

Und auch in **Großenmeer** wird er um 16 Uhr einen Familiengottesdienst zum Mitmachen feiern.

Die Konfirmanden üben mit Diana Frerichs derzeit fleißig das Krippenspiel. Es wird um 16 Uhr im Weihnachtsgottesdienst in **Oldenbrok** aufgeführt, der von Pfarrerin Röker geleitet wird.

Den Abschluss am Heiligen Abend macht der Weihnachtsgottesdienst um 18 Uhr in **Strückhausen** mit dem Lektoren-Team und Pfarrerin Röker.

1. Weihnachtstag, 25. Dezember

Um 10 Uhr feiern wir in **Oldenbrok** einen musikalischen Weihnachtsgottesdienst mit Wort und Klang, gestaltet von Organist Christian Krause und Pfarrerin Röker. Es wird im Rahmen des Gottesdienstes auch wieder ein Weihnachtswunschlieder-Singen geben.



2. Weihnachtstag, 26. Dezember

Um 10 Uhr feiert Superintendent i.R. Hans Hentschel einen Weihnachtsgottesdienst in Strückhausen.

Rö.

Ortskirchgeld 2024

"Meine Mutter ist gerade hier in die Gemeinde gezogen und sucht Anschluss. Kann sie beim Seniorenkreis mitmachen?". Wir freuen uns, dass wir solche Anfragen bejahen können. Wir freuen uns über die vielen Gruppen, die sich in unseren Gemeindehäusern treffen, über die Gottesdienste, die gefeiert werden, über die tröstenden Gespräche, die stattfinden. Von Krabbelgruppe, Kinderkirchentagen, Konfirmandentagen, Gesprächskreisen, Spielenachmittagen bis zum Kochen und zur Musik gibt es viele Möglichkeiten, die die Menschen hier verbinden. Um dieses bunte Gemeindeleben in unseren Häusern finanzieren zu können, benötigen wir neben den Zuweisungen von der Landeskirche auch Spenden. Beachten Sie daher bitte den innenliegenden Flyer!

Wir freuen uns über Ihre finanzielle Unterstützung, auch wenn sie nicht (mehr) Mitglied unserer Kirchengemeinde sind. Ue.

Bilderrätsel

Einige eifrige Leser des Gemeindebriefes vermissten das Bilderrätsel in unserer letzten Ausgabe und baten darum, diese Rubrik wieder aufzunehmen.



Foto: F. Klingener

Wer weiß, in welcher unserer vier Kirchen unser Fotograf dieses Motiv aufgenommen hat und um was es sich handelt?

Bitte die Lösung telefonisch, schriftlich oder per Mail bis zum 31. Januar 2025 beim Kirchenbüro einreichen.

Unter den richtigen Einsendungen wird wieder ein Preis verlost.

Ue.



Nachgedacht



Gedenktage, Weihnachten, ein neues Jahr – und gleich ist schon wieder Ostern, Pfingsten, Gartenzeit, Erntezeit und im September wieder die ersten

Spekulatius beim Discounter.

"Nach dem Fest ist vor dem Fest", ja, stimmt, wenn es Feste sind, die alle Jahre wiederkehren, wie Saat und Ernte, wie Sommerwärme und Schietwetter im Winter.

Ob Frühling, Sommer, Herbst, Winter, Ostern, Weihnachten oder Pferdemarkt - alle Jahre wieder und wieder von vorn.

Es wird vorbereitet, immer wieder mit Vorfreude auf das, was wir erwarten und erhoffen. Und mit dem Gedanken daran, wie es beim letzten Mal war.

Findet da manchmal ein Wettkampf mit uns selbst statt? Soll nicht das nächste Fest, das nächste Event, das nächste Erlebnis mindestens so schön, aufregend, beeindruckend werden wie das vergangene?

Der Hamster steigt freiwillig in sein Rad und läuft. Wenn er nicht mehr mag, steigt er aus. Er findet seinen Wert nicht in geschafften Umdrehungen.

Schwer zu glauben, dass wir weniger zu entscheiden haben als ein Hamster.

Unseren Wert hat Gott schon an Weihnachten und Ostern gezeigt. Unser Wert ist und bleibt völlig unabhängig von jedem Wettbewerb, in den uns jemand stecken will.

Für jeden Menschen gilt: Ich bin und bleibe Gottes geliebtes Kind, so, wie ich bin, mit allen Fehlern und Fähigkeiten.

Genauso wie Du.

FW.

P.S. Pause vom Rad ist möglich. 😉

Neu: Leuchtmittel in LED



Dank einer Förderung aus dem "Grünen Topf" der Ev.-luth. Kirche in Oldenburg konnten wir alle Leuchtmittel in den Gebäuden in den Pfarrbezirken Oldenbrok und Strückhausen auf LED umstellen.

Wir haben berechnet, dass wir den Energieverbrauch mit dieser Maßnahme um ca. 1.000 kWh jährlich reduzieren werden.

Die Ev.-luth. Kirche in Oldenburg bekennt sich zu ihrer Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung. Mit dem Programm "Der Grüne Topf" werden Maßnahmen gefördert, die den Energieverbrauch und den CO2-Ausstoß senken, Ressourcen und Umwelt schützen und/oder den fairen Handel unterstützen.



- Immobilien -



Sie denken über den

Verkauf Ihres Hauses

nach, dann rufen Sie mich gerne unverbindlich an.

- Tel. 0 44 01 • 82 94 712 -

Bahnhofstraße 79 c • 26919 Brake

Offene Kirche am Pferdemarkt

Rückblick: Die Kirchengemeinde beteiligte sich am Volksfest



Pferdemarkt und Kirche – Wie passt das? Der Pferdemarkt am ersten Septemberwochenende ist für viele Menschen ein wichtiger Termin. Es sich wird getroffen, gefeiert, geschaut, gestaunt, Karussell gefahren, gegessen und getrunken. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen so auch in diesem Jahr. Am Sonntagnachmittag steht wie immer der Umzug an mit bunt geschmückten Wagen, kostümierten Menschen und lauter Musik.

Zur gleichen Zeit öffneten wir die Tür zur Martinskirche und warteten gespannt darauf, ob wir einige Besucher begrüßen können. Ja, das konnten wir!

Während des Nachmittags sind mehr als 130 Personen in die Kirche gekommen. Manche waren überrascht, hier eine Kirche zu entdecken! Schon jahrelang wurde der Pferdemarkt besucht, aber bis dahin nicht erkannt, dass es mitten im Ort eine relativ unscheinbare, wunderschöne Kirche gibt. Andere sind in die Kirche gekommen, um einen Moment der Ruhe zu genießen. Eine Besucherin hat sich an ihre eigene Konfirmation vor etlichen Jahren erinnert.

Zur vollen Stunde spielte die Organistin Christiane Maaß für 15 Minuten Orgelmusik und für die Kirchenbesucher ergab sich ein interessanter Kontrast zur Geräuschkulisse draußen! Viele Kontakte haben sich

ergeben und auch einfach stille Momente der Entspannung. Danke für diesen schönen Tag!

A. Lüerßen

(Fotos: Inse Böning)





Strückhauser Straße 13 26939 Ovelgönne Tel. (04480) 949 92 59 info@Bestattungen-Harde.de

"Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar"

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen

Vorsorge

Beratung

www.Bestattungen-Harde.de

Weltgebetstag in Oldenbrok

Wir beteiligen uns am 7. März um 19 Uhr an dem weltweiten Event



Der Weltgebetstag verbindet Frauen aus verschiedenen Kirchen, Kulturen und Traditionen

in aller Welt.

Jeden ersten Freitag im März feiern Menschen in mehr als 170 Ländern, rund um

die Erde, 24 Stunden lang, einen ökumenischen Weltgebetstag, dessen Liturgie jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet wird.

Auch wir wollen wieder dabei sein und laden ein zur Feier des Weltgebetstages am 7. März um 19 Uhr in der Christuskirche in Oldenbrok. Inse Böning wird den Gottesdienst mit KisuM musikalisch begleiten. Im Anschluss sind alle Teilnehmenden eingeladen zu

einem landestypischen Imbiss im Gemeindehause.

KIA ORANA – Hallo,

"Mögest du ein langes und erfülltes Leben führen." (wörtliche Übersetzung).

So begrüßt man sich auf den Cookinseln, von denen der Weltgebetstag 2025 kommt. Er trägt den Titel: "Wunderbar geschaffen!".

Die Cookinseln liegen im Zentrum des polynesischen Dreiecks. Die 15 Inseln, davon 12 bewohnt, sind über 2 Millionen Quadratkilometer im Pazifischen Ozean verstreut. Heute sind sie eine mehrheitlich

> christliche Nation, in der die Menschen von einem starken Gemeinschaftsgefühl und kulturellen Werten angetrieben werden, die aus ihrem Glauben an Gott resultieren.

Haben auch Sie Lust, den Weltgebetstag mit vorzubereiten? Es gibt viele Infos über die Inselgruppe mit ihren rund 15.000 Bewohnern, über die Missionsund Kolonialgeschichte und die aktuelle Bedrohung durch den Klimawandel. Wir nehmen am Vorberei-

tungstreffen am 17. Januar um 15 Uhr in Oldenburg-Ohmstede teil. Wer mitkommen möchte, sei herzlich eingeladen und kann sich gerne im Kirchenbüro melden.

ue.





Holzrahmenbau • Einblasdämmung • Asbestsanierungen • Reparaturarbeiten

• Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff • Wintergärten • Sonnenschutz • Innenausbau

Meerkircher Straße 4 • 26939 Ovelgönne (OT Großenmeer)
Telefon: 0 44 83 / 4 94 • Telefax: 0 44 83 / 3 56 • mail@roeben-gmbh.de • www.roeben-gmbh.de

Bericht aus dem Gemeindekirchenrat

Der neue Rat begann die letzten Sitzungen jeweils mit Ortsbesichtigungen



Unsere Sitzung am 11. September begann mit der Begehung des Friedhofes und der Kirche in Großenmeer . Auch im Gemeindehaus konnten die neuen

Kirchenältesten dann die Räumlichkeiten begutachten. Nachdem die Regularien "abgearbeitet" waren, berichtete der Bau-

ausschuss unter anderem darüber, dass die Bank am Baum vor dem Gemeindehaus in Ovelgönne repariert und das Pfarrhaus in Großenmeer gedämmt worden ist.

Am Pferdemarktsonntag hatten wir in Ovelgönne zum ersten Mal anstatt eines Gottesdienstes eine "offene Kirche".

Insgesamt wurde dieses Format vom Gemeindekirchenrat als sehr gelungen bezeichnet. Natürlich mussten auch einige Beschlüsse

gefasst werden. So haben wir den Entwurf des Haushaltssicherungskonzeptes beschlossen. Am 9. Oktober begannen wir die Sitzung mit der letzten Ortsbegehung auf dem Friedhof in Ovelgönne. Wieder führte uns Ingo Ahrens über den Friedhof, durch die Martins-Kirche und das Gemeindehaus und erzählte uns einiges dazu. Wie in jeder Sitzung ging es dann mit den Regularien los. Dabei hören wir zu Beginn eine Andacht und stellen dann die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend muss die Tagesordnung eventuell noch ergänzt

und genehmigt werden sowie das Protokoll der letzten Sitzung genehmigt werden. Alle Ausschüsse haben sich seit der letzten Sitzung getroffen und haben ihre Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden neu - oder wiedergewählt.

Für die Konfirmation 2026 haben sich 12 Konfirmanden angemeldet. Wir haben fünf Konfis aus Großenmeer, vier Konfis aus Oldenbrok, zwei Konfis aus Strückhausen und einen aus Ovelgönne. Nach diversen

> Beratungen folgten einige Beschlüsse. Unter anderem wurde beschlossen, dass die Fenster der Kirche in Strückhausen einen Reparaturanstrich erhalten.

> Unsere nächste Sitzung fand am 13. November in Strückhausen statt. Dort wurde vom Festausschuss über den Planungsstand der Verabschiedung unserer Küsterin Marion Meyer berichtet. Das Gemeindehaus in Großenmeer wurde mit einem neuen Herd ausgestattet, da die Kapazitäten des

Pfarrerin Katja Röker Matthias Vögel

Großenmeer wurde mit einem neuen Herd ausgestattet, da die Kapazitäten des Entwurf alten Herdes für die Kochgruppe "Keiner is tes besch (s)t allein" nicht mehr ausreichten. Zum Mitglied der Kreissynode wurde Frank begehung Walter und stellvertretend Diana Frerichs gewählt. Unser Kirchengemeinde wird im Friedhof, Leitungsausschuss des neuen Kita-Gemein-

Wir freuen uns immer über interessierte Besucher im öffentlichen Teil unserer Sitzungen. Die nächste findet am 11. Dezember statt.

K. Köpp

stellvertretend durch Katharina Köpp ver-

Christine Addicks
Ingo Ahrens
Werner Bramlage
Liane Fitzner
Diana Frerichs
Paula-Marie George
Tammo Gräper
Katharina Köpp
Anke Lüerßen (beratend)
Rolf von Minden

Hendrik Osterloh

Dem GKR gehören an:

Rückblick: Erntedank auf Hof Witting

Anke Lüerßen berichtet von ihren Eindrücken

Wie wird aus einer Scheune auf einem landwirtschaftlichen Betrieb ein Ort des Erntedank- und Taufgottesdienstes?

Wie viele andere Besucher des Gottesdienstes bin ich überrascht über das Ergebnis: ein Altar aus Strohballen, Blumen, Obst, Gemüse, Dekoration aus natürlichen Materialien, ein Taufbecken, Tiere des Hofes, die dem Gottesdienst beiwohnen und vieles mehr.



Viele Besucher sind gekommen und haben daran gedacht, sich eine Sitzgelegenheit mitzubringen.



Begrüßt werden die Gottesdienstbesucher von Meindert Witting, dem Chef hier auf dem Hof. Da erfahren wir noch interessantes aus der Geschichte des Hofes.

Der Gottesdienst mit der Pfarrerin Katja Röker,

Christian Krause am Keybord und dem

KisuM Chor mit Inse Böning an der Gitarre in dieser besonderen Umgebung ist ein schönes Erlebnis für alle. Auch der Hofhund Darko ist fasziniert.



Nach dem Gottesdienst gab es natürlich den Kirchenkaffee oder -tee mit selbstgebackenem Kuchen und die Möglichkeit, noch mit dem einen oder anderen einen kleinen Schnack zu halten.

Auch hier wieder der Dank an ALLE, besonders der Familie Witting, die zu diesem Fest beigetragen haben.



Fotos: F. Klingener



Konfirmation heute und früher

September 2024: Jubelkonfirmationen und Startertag der neuen Konfis

Im September wurden Jubelkonfirmationen in Oldenbrok und in Strückhausen gefeiert.

Menschen, die sich vor 50, 60, 65, 70 oder gar 75 Jahren in unseren Kirchen konfirmieren ließen, kamen zusammen, tausch-

ten sich aus hielten und Rückschau auf die vergangenen Jahrzehnte. Der Tag begann mit einem Gottesdienst, in dem Jubilare die einen Segen erhielten. Anschließend konnte sie zusammen Mittagessen und nach ei-

Die Konfi-Gruppe 2026, Foto: K. Röker

und nach einem Spaziergang auch noch gemeinsam Kaffeetrinken. In Ovelgönne und Großenmeer feiern wir die Jubelkonfirmationen übrigens nur alle zwei Jahre, da die Konfirmandengruppen dort kleiner waren. Wenn Sie also in diesem Jahr keine Einladung bekommen haben obwohl Sie Jubiläum gehabt haben, können Sie sich auf eine Einladung im nächsten Jahr freuen.

Während die Konfirmanden sich früher noch wöchentlich zum Konfirmandenunterricht trafen und noch so einiges auswendig lernen mussten, konnten unsere neuen Konfis am 14. September bei ihrem Startertag erleben, dass ihre Konfi-Zeit anders ablaufen wird.

Sie wurden neben Pastorin Röker auch

von einem Konfi-Team begrüßt, das sie durch die Konfi-Zeit begleiten wird.

Beim ersten Treffen wurde der neuen Gruppe zunächst erklärt, wie ein Gottesdienst abläuft und was sie in ihrer Konfi-Zeit erwartet. Das sind neben den Gottes-

> dienstbesuchen die Projektphase mit Angeboten von den Kreisjugenddiakonen und verschiede-Gruppen unserer Kirchengemeinde, fünftägige Konfi -Fahrt nach Ahlhorn, das Krippenspiel im nächsten Jahr und auch noch einige Konfi-Tage.

Was jedoch alle Konfirmanden

über Jahrzehnte verbindet ist, dass sie sich in einer tollen Gemeinschaft mit ihrem Glauben beschäftigen können. Ue.

Auch in 2025 wollen wir wieder zur Feier der Jubelkonfirmation einladen:

25. Mai in Ovelgönne (für 2024 und 2025) 8. Juni in Großenmeer (für 2024 und 2025)

12. Oktober in Strückhausen

19. Oktober in Oldenbrok

Wurden Sie in einer der Kirchen vor 50, 60, 65, 70 oder gar 75 Jahren konfirmiert oder kennen Sie jemanden, den das betrifft? Dann melden Sie sich gerne im Kirchenbüro, wo die Einladungen organisiert werden. Wir freuen uns über ihre Unterstützung!



Jubelkonfirmation am 8. September in Oldenbrok, Foto: I. Böning



Jubelkonfirmation am 22. September in Strückhausen, Foto: B. Oltmanns



ELTERNSCHULE PRÄVENTION

Therapiezentrum Ovelgönne Kirchenstraße 9 26939 Ovelgönne

04401/704884

praxis@therapiezentrum-ovelgoenne.de www.therapiezentrum-ovelgoenne.de





Ihr vertrauensvoller Helfer und Berater im Trauerfall

Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Überführungen

Elsfleth, Eckfleth 17 Tel.: 0 44 85 / 3 65 Ovelgönne - Großenmeer Tel.: 0 44 83 / 93 27 38 Mobil: 0170 - 551 83 42

Ausführung sämtlicher Maler- und Fußbodenbelagsarbeiten



Rolf von Minden

MALER- UND LACKIERERMEISTER

Oldenbrok - Vedhusen 9 • Tel 04480/661 • Fax 1887



Dachrinnen- und Flachdach-Reinigungen

Wilfried Hartmann

Kuhlenstr. 41b 26655 Westerstede

Mobil 0170 2158 540









8

HANDWERK

Grabmale
Treppen
Fensterbänke
Granit & Marmor
Natursteinarbeiten

UDO NAFZGER

Hammelwarder Str. 19 26919 Brake Tel **04401 705458** Fax 705459 mobil **0171 4263631**





Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff Rolläden – Fliegengitter – Treppen Denkmalschutz - Reparaturen - Montage

BESTATTUNGEN



Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Übernahme der Formalitäten 26939 Ovelgönne – Neustadt Neustädter Str. 53 Tel. (04480) 268 Mobil. 0170 6685 225





GOTTESDIENSTÜBERBLICK	StAnna-Kirche Großenmeer	StJohannis-Kirche Strückhausen
Sonntag, 1. Dezember		10 Uhr
Sonntag, 8. Dezember		
Sonntag, 15. Dezember	10 Uhr mit Abendmahl	
Sonntag, 22. Dezember		
Dienstag, 24. Dezember	16 Uhr Familien-Mitmach-GD	18 Uhr
Mittwoch, 25. Dezember		
Donnerstag, 26. Dezember		10 Uhr
Sonntag, 29. Dezember		
Dienstag, 31. Dezember	17 Uhr	
Sonntag, 5. Januar		10 Uhr mit Abendmahl
Sonntag, 12. Januar		
Samstag, 19. Januar	10 Uhr	
Sonntag, 26. Januar		
Sonntag, 2. Februar		10 Uhr
Sonntag, 9. Februar		
Sonntag, 16. Februar	10 Uhr	
Sonntag, 23. Februar		
Sonntag, 2. März		10 Uhr





Christuskirche Oldenbrok	Martins-Kirche Ovelgönne	Kirchenjahr
		1. Advent
10 Uhr		2. Advent
		3. Advent
	10 Uhr	4. Advent
16 Uhr mit Krippenspiel	14 Uhr Familien-Mitmach-GD	Heiligabend
10 Uhr Weihn.lieder singen		1. Weihnachtstag
		2. Weihnachtstag
	10 Uhr	1. So. n. d. Christfest
		Altjahresabend
		2. So. n. d. Christfest
10 Uhr		1. So. n. Epiphanias
		2. So. n. Epiphanias
	10 Uhr	3. So. n. Epiphanias
		Letzter So. n. Epiphanias
10 Uhr		4. So. vor Passionszeit
		Septuagesimae
	10 Uhr	Sexagesimae
		Estomihi

Jürgen Warns

Dorfweg 1, Großenmeer Telefon (04483) 9305051 Mobil (0160) 3401000 Juergen.Warns@debeka.de



Versichern und Bausparen





Stets im Dienst Ihrer Gesundheit!

Ihre Apotheke in der Gemeinde Ovelgönne. Kostenlose Belieferung nach Ihren Wünschen! **Tel.: 04480 – 9498094** Fax.: 04480 – 9498095

Apothekerin B. Neumann

Lerchenstraße 1 26939 Ovelgönne – Oldenbrok/Mittelort







Ihre Spezialisten für die Pflege

Ambulante Pflege



Ihr ambulanter Pflegedienst!

Lerchenstraße 4 · 26939 Ovelgönne **3 0 44 80 / 9 19 44 55**www.meenken-ambulant.de

Stationäre Pflege



Haus Heike

Eine erstklassige Pflege und Betreuung wartet auf Sie!

Moorstrich 20 · 26349 Jaderberg **0 44 54 / 9 78 90-0**www.haus-heike.de

Service Wohnen



Soviel Service wie Sie wollen...

Rosenstraße 12 · 26939 Ovelgönne **3** 0 44 80 / 9 19 59 83

www.seniorenwohnanlage-meenken.de

Tagespflege



Wir entlasten pflegende Angehörige

Rosenstraße 12 · 26939 Ovelgönne **J 0 44 80 / 9 19 59 83** www.tagespflege-ovelgoenne.de

www.pflege-meenken.de



Kinderfreizeit im Sommer 25

Wir bieten eine Woche in "Camp-Neuland" an. Um eine großzügige Feuerstelle stehen 6-Bett-Holzhütten mitten im



Wald . Wiesen, Spielplatz und die Nähe zu Kletterwald und Freibad bieten eine coole Basis für eine tolle Ferienwoche! Beispielhafter Tagesablauf: 8.00 Uhr gemeinsames Frühstück 9.00 Uhr Gruppen- oder Geländespiel 11.00 Uhr freie Zeit, Toben oder Chillen 12.00 Uhr Mittagessen anschließend Pause 15.00 Uhr Wahlprogramm: Kreatives, Radtour z.B. ins Freibad/ in den Kletterwald....

18.00 Uhr Abendessen
19.00 Uhr Gruppenprogramm: Spieleshow, Lagerfeuer, Geschichten, Singen,...
21.30h gemütlicher Tagesabschluss
Das Programm wird von einem Team geschulter Ehrenamtlicher und einer Jugenddiakonin geplant und durchgeführt. Bei einem Vortreffen, das ca. 6 Wochen vor der Freizeit stattfindet, lernst Du uns und alle anderen Kinder kennen und kannst Programmwünsche und weitere Ideen einbringen. Noch Fragen?

Dann melde Dich gern bei mir!

Sandra Bohlken sandra.bohlken@ejo.de

Wechsel des Kita-Trägers

Die Trägerschaft unserer beiden Kitas, der Villa Kunterbunt in Ovelgönne und der Kita Fuchsbau in Neustadt wechselt zum 1. Januar 2025.

Sie geht dann über von der Kirchengemeinde Vier Kirchen Ovelgönne auf den neu gegründeten "Verbund Ev.-luth. Kindertagesstätten im Ev.-luth. Kirchenkreis Wesermarsch".

Das bisherige Kinderbetreuungsangebot bleibt unverändert bestehen. Es wird auch keine Änderung in der konzeptionellen Ausrichtung, der Personalbesetzung, Betreuungszeiten oder Gebührenhöhe geben. Der Wechsel ist allein dadurch begründet, dass die Verwaltungsarbeit z.B. im Personalbereich nicht mehr bei den einzelnen Kirchengemeinden bleiben soll, sondern dass die Kirchengemeinden durch den Trägerverbund entlastet werden sollen.

Die Zusammenarbeit im religionspädagogischen Bereich zwischen unserer Kirchengemeinde und den beiden Kitas bleibt weiterhin so lebendig wie bisher. Ue.

Christmas in a Containerbox



Die Seemannsmission ruft auf, die Seeleute in den Häfen der Wesermarsch zu Weihnachten mit einer kleinen Box zu überraschen: Spender/innen können eine Box in Form eines Schuhkartons mit

Überraschungen füllen (z.B. Süßigkeiten, Socken, Mützen, Handschuhe, Hygieneartikel) und mit einem kleinen Gruß versehen bis zum 20. Dezember in den Kirchenbüros Brake oder Elsfleth abgeben.

Fragen dazu beantwortet gerne Seemannspastor Dirk Jährig (04401-81004 oder Dirk.Jaehrig@kirche-oldenburg.de)

Erntedank in der KiTa

In diesem Jahr haben wir ein großes Erntedankfest mit allen Kindern und Eltern gefeiert. Das Fest soll zukünftig jährlich im Wechsel mit dem Lichterfest stattfinden.

Die Vorbereitungen starteten mit dem Aufruf an die Familien, uns Teile ihrer Ernte aus dem Garten (oder Supermarkt) mitzubringen.

Gemeinsam mit den Kindern haben wir Kürbisbrot, Kartoffelchips, Tomatensoße, Kartoffelsuppe, Rohkostsalat und vieles mehr zubereitet. Alle Kinder, groß und klein, haben fleißig geholfen. Die Deko für die Erntedankkrone kam aus dem Garten unserer Nachbarn. Ein großes Danke-



schön geht an dieser Stelle an unsere liehen Nachbarn! Gemeinsam mit Frau Boltjes, Eltern, Großeltern und Geschwistern haben wir bei strahlendem Son-

nenschein draußen ein wunderschönes Erntedankfest feiern können.

Die Familien hatten Gelegenheit all die leckeren Speisen zu probieren und Ideen zu sammeln.

Im Herbst konnten wir noch viel draußen spielen und die Sonne genießen. Es wird noch jeder trockene Tag im Freien genossen.

Ein Tag in der Woche ist jedoch für die



Musikschule reserviert. Jeden Montag kommt der Musiklehrer Alex und gestaltet mit den Kindern Einheiten zum Thema Musik/Lieder, Singen, Instrumente, Takt usw. Wir freuen uns sehr über diese Möglichkeit, da Musik die Kinder motiviert und viel zur Entwicklung der Kinder beiträgt.

Langsam beginnt die Weihnachtszeit und wir treffen Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt und das Schmücken des Dorftannenbaums in Neustadt. Der Weihnachtsmarkt findet am 1. Advent beim Dorfgemeinschaftshaus in Neustadt statt. Auch wir werden für zwei Stunden dabei sein und freuen uns auf viele bekannte Gesichter und nette Gespräche.

Das Jahr wird dann wieder mit einem Weihnachtsgottesdienst mit Frau Boltjes in der Strückhauser Kirche enden.

Bis dahin genießen wir die Vorweihnachtszeit mit dem Zauber, der damit einhergeht. Wir freuen uns auf gemütliche Stunden bei Kerzenlicht und heißem Tee in der Leseecke. Der Morgenkreis wird wieder dem Öffnen des Adventskalenders und dem Vorlesen der Ermutigungsbriefe gewidmet.

Wir wünschen allen eine schöne, ruhige Zeit mit Platz zum Innehalten und Genießen!

Es grüßt das Fuchsbau-Team

Wir sagen Danke



Es ist immer wieder schön mitzuerleben, wie zahlreiche Kinder an der Gestaltung eines Kinderkirchentages interessiert sind.

So auch bei unserm Kinderkirchentag zum Thema Erntedank. bei welchem nach eifrigem Sammeln diverser Schätze aus der Natur mit ebendiesen fleißig gebastelt wurde.



Wenn Obst und Gemüse, Kräuter und Samen geerntet sind, schauen wir Christen auf alles, was uns in diesem Jahr geschenkt wurde und danken dafür.

Wir können auch daran denken, was uns darüber hinaus zu unserem Leben geschenkt wird. Dankbarkeit ist wichtig für unser eigenes Leben, aber auch anderen Menschen gegenüber. Dankbarkeit ist eine Haltung, die eingeübt werden kann - nicht nur am Erntedankfest: Tischgebet und Abendgebet laden dazu ein, mit dem Blick der Dankbarkeit auf das eigene Leben zu schauen!

So haben auch wir gemeinsam geschaut, warum wir Erntedank feiern und was die Kinder hiermit verbinden.

Hierzu haben wir zunächst eifrig diverse "Schätze" in der Natur gesammelt, betrachtet und hieraus verschiedene Dinge hergestellt.

Die Geschichte, wie Frederick die Maus



anders als seine Artgenossen seine Vorräte für den Winter sammelte, kannten einige zwar schon, hatten aber dennoch große Lust, diese mit den übrigen anhand von verschiedenen Materialien bildhaft darzustellen.

Auch ist es immer wieder schön, wieviel Freude es den Kindern bereitet, gemeinsam eine Mahlzeit einzunehmen. Das Tischgebet wurde von zwei Kindern gesprochen, bevor mit großem Appetit und in großer Runde gegessen wurde.



Der nächste Kinderkirchentag findet am 30. November im Strückhauser Kirchdorf statt.

Als weiterer Termin kann gerne der 24. Dezember für das "Warten auf's Christ-kind" vorgemerkt werden.

Fotos: S. Grotjahn Text: A. Thienken



Die Evangelische Bücherei in Großenmeer

Jahresprogamm 2025

Das Team der Bücherei Eselsohr in der Eselstraße Großenmeer möchte alle Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren für das Jahr 2025 zu seinen "Eselsgeschichten" einladen.

Wir beschäftigen uns jeweils am zweiten Dienstag im Monat von 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr mit Hexen und Zauberei. Die Veranstaltungen finden an folgenden Tagen statt:

14. Januar	8. Juli
11. Februar	12. August
11. März	9. September
8. April	14. Oktober
13. Mai	11. November
10. Juni	9. Dezember

Wir bitten um Anmeldung in der Bücherei oder telefonisch: 04483-1280 jeweils bis zum Freitag vor der Veranstaltung.

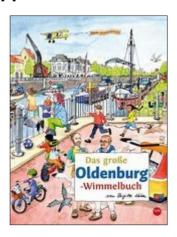
Auf viele verhexte und zauberhafte Nachmittage mit euch freuen sich

Doris Peters, Ingrid Göhring und Uschi Evers

Treffen im Dezember:

Übrigens das letzte Treffen in 2024 haben wir am 10. Dezember um 16.30 Uhr. Da geht es um die Geschichte vom Lügenbaron von Münchhausen (1720 - 1797) und wie er Enten auf eine Schnur fädelte.

Tipps des Monats:



Moin, kennst du Oldenburg? Das Buch führt dich auf eine Wimmelreise durch die tolle Stadt: Lambertikirche, Alter Hafen, Fußgängerzone, Schlossplatz, Cäcilienbrücke, Osternburger Utkiek...

Du findest überall dieselben Leute wieder und auch berühmte Leute wie Wigald und Klaas oder Waldemar und Dieter tauchen auf. Viel Spaß beim Wimmeln!



Nichts Böses ahnend spielen Martin und Lily mit ihren Hunden im Park. Plötzlich sieht Martin, wie sich drei Jungs an Lilys Jacke zu schaffen ma-

chen. Ihr neues

Handy!, schießt

durch

ihm

den Kopf. Zusammen mit den Hunden machen sich Martin und Lily sofort auf Verfolgungsjagd.

es







Moorseiter Straße 92 • 26939 Ovelgönne • Mail info@meyer-fliesenleger.de
Telefon 04483 932 9242 • Mobil 0172 643 2789

Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung

> Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro, wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten veröffentlicht werden.



Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung



Diamantene Hochzeit



Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung

Eiserne Hochzeit



Gott spricht:

Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter ihren Flügeln.

Monatsspruch **DEZEMBER**

2025

Wir mussten Abschied nehmen von

Herrn

Gerd Stegie

Herr Stegie war von 1983 bis 2012 Mitglied des Gemeindekirchenrates, zunächst der Kirchengemeinde Oldenbrok und dann Vier Kirchen Ovelgönne.

Von 2000 bis 2010 war er Vorsitzender der Johann-Hinrichs-Stiftung.

Er hat sich auch nach dem Ausscheiden aus dem Kirchenrat noch lange im Besuchsdienstkreis engagiert.

Wir verlieren mit Herrn Stegie ein äußerst engagiertes Mitglied unserer Kirchengemeinde. Er hat sich insbesondere für die Belange des Pfarrbezirkes Oldenbrok eingesetzt.

Herrn

Manfred Schulz

Herr Schulz hat sich in der Zeit von 2014 bis 2018 für die Öffentlichkeitsarbeit unserer Kirchengemeinde engagiert.

Er betätigte sich als Fotograf und betreute die Homepage der Gemeinde.

Wir bedanken uns für sein kompetentes Engagement.

In großer Dankbarkeit denken wir an die Verstorbenen, die sich mit viel Liebe und Engagement für unsere Kirchengemeinde eingesetzt haben.

Gott, der Herr, möge sie in sein himmlisches Reich aufnehmen und ihren Angehörigen und Freunden seinen Trost spenden.



Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung

FÜR JUNGE BIS ALTE

Bibelkreis in Großenmeer

Jeweils am zweiten Dienstag des Mo-

nats ab 19.30 Uhr

Info: Frank Walter: 04483-932993

Gottesdienstwerkstatt in Strückhausen

Jeweils am vierten Dienstag des Mo-

nats ab 19.30 Uhr

Info: Frank Walter: 04483-932993

Keiner is(s)t allein in Großenmeer

Freitags 10 Uhr für alle Köche Ab 12 Uhr gemeinsames Essen

Spielerunde in Strückhausen

Dienstags 14- 17 Uhr

Info: Gisela Schulte: 04480-281 und

Günter Müller: 04737-431

Spendenkonto:

IBAN: DE02 2805 0100 0063 408140

Verwendungszweck: 2624

Unsere Gemeindehäuser finden Sie:

In Großenmeer: Eselstraße 6a

In Oldenbrok: Hamelstraße 2

In Ovelgönne: Kirchenstraße 4

In Strückhausen: Kirchweg 14

SENIOREN

Seniorenkreis "Die Muntermacher" in Großenmeer

11.12. 15.00 Uhr Ausflug Weihnachtsmarkt Abbehausen

19.12. 14.30 Uhr Adventsfeier

16.01. 14.30 Uhr Spiele

20.02. 14.30 Uhr Thema Info: Ulla Niehus: 04483-264

Seniorenkreis in Oldenbrok

10.12. 14.30 Uhr Adventsfeier

07.01. 14.30 Uhr Neujahrsempfang

21.01. 14.30 Uhr Spiele

04.02. 14.30 Uhr Thema

18.02. 14.30 Uhr Spiele

Info: Heike von Deetzen: 04480-1270

Seniorenkreis in Ovelgönne

05.12. 14.30 Uhr Adventsfeier

02.01. 14.30 Uhr Thema

06.02. 14.30 Uhr Thema

Info: Renate Schattschneider: 04401-

82134

Klub der Älteren in Strückhausen

11.12. 14.00 Uhr Adventsfeier

15.01. 15.00 Uhr Bingo

19.02. 11.00 Uhr Grünkohlessen

Info: Renate Wefer: 04480-1663

Andacht im Haus am Bürgerpark in Oldenbrok

13.12., 24.01., 21.02. jeweils um

15 Uhr und Heiligabend um 10.30 Uhr

BÜCHEREI ESELSOHR

In Großenmeer, Eselstr. 6a Dienstags 15.00 - 16.30 Uhr Info: Uschi Evers: 04483 - 1280

KIRCHLICHER UNTERRICHT

Konfirmanden aller Pfarrbezirke

Krippenspielprobe Krippenspiel 24.12. 16 Uhr Oldenbrok 15.03. 10- 14 Uhr KU-Tag Großenmeer 29.03. 10- 14 Uhr KU-Tag Oldenbrok

Katechumenen aller Pfarrbezirke

Projektphase ab Januar, Infos folgen schriftlich

CHOR UND MUSIK

KisuM Projektchor

Info: Inse Böning: 04480-461



FÜR KINDER

Kinderkirchentag in Strückhausen

24.12. 10- 12.30 Uhr Warten aufs Christkind

15.02. 10- 12.30 Uhr

Info: Andrea Thienken: 04480-948720

Krabbelgruppe "Glückskäfer" im Gemeindehaus Oldenbrok

Im Dezember jeden zweiten Mittwoch 10- 11.30 Uhr

Ab Januar dienstags

Info: Caroline Ludewig: 0172 9739110



FÜR JUGENDLICHE

Treffen für Jugendliche in Ovelgönne

16- 22 Ühr nach Absprache, der Schlüssel kann bei M. Meyer (04401-82107) geholt werden.

Jugendtreff "Time Out" in Oldenbrok

mittwochs und donnerstags 16- 19 Uhr Im DRK-Haus, Rathausstr. 14b Homepage www.kirche-wesermarsch.de
Facebook VierKirchenOvelgoenne
Instagram vierkirchenovelgoenne



Kirchenbüro Hamelstraße 2, 26939 Ovelgönne - Oldenbrok

Bärbel Uebachs - Tel: **04480 222** - Fax: 04480 949 881 Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 9 - 12 Uhr, Do 16 - 18 Uhr Email: kirchenbuero.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de

Internet: www.kirche-wesermarsch.de

Pfarrerin Katja Röker - Tel: **01525 963 8334** - Fax: 04480 949 881

Email: katja.roeker@kirche-oldenburg.de

Küsterin + Friedhof

GROSSENMEER Alke Feise-Addicks Tel: 04480 948 022
OLDENBROK Birgit Mosch Tel: 04480 1388
OVELGÖNNE Marion Meyer Tel: 04401 821 07

Ab Januar Alke Feise-Addicks und Ute Lampe-Hülsmann

Friedhofsverwaltung (Büro Brake) Anke Albrecht Tel: 04401 3450

STRÜCKHAUSEN Ute Lampe-Hülsmann Tel: 04480 948 100

Kirchenführungen

STRÜCKHAUSEN Dörte Koopmann Tel: 04480 1600 oder Kirchenbüro

Spieleanhänger Werner Bramlage Tel: 0170 3873954

Ev. KiTas Villa Kunterbunt Ovelgönne

Ltg. Doris Knauff, Kirchenstraße 29 f Tel: 04401 8865 Fax: 04401 700858

Email: kita.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de

Fuchsbau Neustadt

Ltg. Svenja Hilscher, Neustädter Str. 68

Tel. 04480 1842

Email: kita.neustadt@kirche-oldenburg.de

Kreisjugenddienst Ulrich Bohlken, Tel: 0421 620 63 10 oder 0157 740 400 90

Email: ulrich.bohlken@ejo.de

Diakonisches Werk Bürgermeister-Müller-Straße 9, 26919 Brake, Tel: 04401 695902

IMPRESSUM Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Vier Kirchen Ovelgönne

Redaktion: D. Frerichs, K. Köpp, A. Lüerßen, K. Röker, B. Uebachs,

F. Walter

Email: kirchenbuero.ovelgoenne@kirche-oldenburg.de Anzeigen: B. Uebachs / Satz und Layout: B. Uebachs Titelfoto: Druck: GemeindebriefDruckerei; Auflage: 2750

Nächster Gemeindebrief zum: 1. März 2025

Redaktionsschluss: 31. Januar 2025